

Informationen & Richtlinien





Offener Internationaler Floristen Wettbewerb Internationale BlumenkünstlerInnen zeigen Spitzenleistungen in Graz

Aus Gründen der Lesbarkeit wird auf der Homepage darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

Die besten Floristinnen und Floristen Österreichs und unserer Nachbarländer Italien, Slowenien, Kroatien, Ungarn, Slowakei, Tschechien, Deutschland, Schweiz und darüber hinaus treffen sich zum Alpe Adria Cup Österreich Florist in Graz.

Dieser Cup findet vom 03. bis 07. Oktober 2019 im Messe Congress Graz statt.

Alle Teilnehmer werden von der Landesinnung der Gärtner und Floristen mit einem Startgeld von € 1.000,- unterstützt, welches nach erfolgreicher Teilnahme ausbezahlt wird. Die Unterkunft wird während der gesamten Wettbewerbsdauer den Teilnehmern und je einem Helfer kostenlos zur Verfügung gestellt. Weiters werden die Kosten für die Verpflegung übernommen. Die drei Erstplatzierten werden mit Geldpreisen honoriert. Der bestplatzierte Österreicher nimmt am Europa-Cup teil.

1. Preis € 3.500,-
2. Preis € 2.000,-
3. Preis € 1.000,-

Allgemeine Wettbewerbsrichtlinien und Informationen

VERSION 01. ÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN VORBEHALTEN

Ablauf

- Anreise und Aufbau am Mittwoch, 02.10.2019
- Wettbewerb von Donnerstag, 03.10. bis Samstag, 05.10.2019
- Samstag, 05.10.2019 um 16:30 Start der Bühnendarstellungen und anschließendem Galaabend
- Obligatorische Ausstellung bis zum Montag, 07.10.2019, 18:00 Uhr
- Abbau am Montag, 07.10.2019 ab 18 Uhr oder Dienstag, 8.10.2019

Ab sofort sind Anmeldungen möglich.

Verbindliche Anmeldung bis: 31.03.2019, igfhahn-reichl@wkstmk.at

Die Reihung der Wettbewerbsteilnehmer erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.

Eine maximale Teilnehmerzahl von 30 Wettbewerbsteilnehmern ist möglich.

Die Anmeldung wird vertraglich geregelt. Bei Absage oder Nichterscheinen wird eine Stornogebühr in der Höhe des Startgeldes von € 1.000,- eingefordert. Für alle Teilnehmer wird nach erfolgreicher Teilnahme am Wettbewerb und Einhaltung der vertraglich geregelten Punkte ein Startgeld von € 1.000,- überwiesen.

Anmeldung für Teilnehmer aus Österreich

Die Anmeldung der österreichischen Teilnehmer muss über die jeweilige Landesinnung erfolgen.

Anmeldung für internationale Teilnehmer

Die Anmeldung erfolgt direkt bei der Landesinnung Steiermark. Die internationalen Teilnehmer werden nach Eingang der Anmeldungen gereiht.

Mitreisende, Besucher, Fanclubs

Karten für den Galaabend mit Siegerehrung müssen bis zum 31.05.2019 bei der Landesinnung Steiermark gebucht werden.

Helfer

- Der mitgereiste offizielle Helfer darf nur für Vorbereitungsarbeiten und für den Transport in Anspruch genommen werden.
- Es werden genaue Zeiten festgelegt, wann der Helfer dem Wettbewerbsteilnehmer zur Verfügung stehen darf.
- Zum Ausladen, Aufbau der Koje und zum Einrichten der Präsentation dürfen am 02.10.2019 maximal 2 zusätzliche Helfer anwesend sein.
- Weiters stellt die Landesinnung als Veranstalter Helfer für Trage- und Reinigungsarbeiten während der Aufbauzeit und der gesamten Wettbewerbszeit zur Verfügung.
- Während der Vorbereitungszeit darf je ein Helfer uneingeschränkt mitarbeiten. Hilfestellung während des Wettbewerbs ist nicht erlaubt!

Wettbewerbsfläche und Arbeitsplatz

- Pro Teilnehmer steht eine Wettbewerbsfläche von 20,00 m² (4,00 m Frontseite und 5,00 m Tiefe, auf drei Seiten einsichtig) zur Verfügung. Es gibt für jeden Teilnehmer eine Vorbereitungsfläche und einen Lagerplatz, der dem Teilnehmer und seinem Helfer zur Verfügung steht. Es ist eine Fläche mit 1 Arbeitstisch, 2 Containerwägen, 5 kleinen und 5 großen Hollandkübeln mit Aufsatz, und einer Stromversorgung, die jedem zur Verfügung steht, vorhanden.
- Der Kojen/Grund-Flächenaufbau, sowie die Präsentationen für die Werkstücke müssen vom Teilnehmer selbst mitgebracht werden. Somit ist jeder Teilnehmer für die Präsentation seiner Werkstücke im Rahmen der Grundfläche selbst verantwortlich.
- Jeder Teilnehmer muss für die Gestaltung der Fläche selbst sorgen.

In der Koje müssen

- Tischdekoration,
- Pflanzarbeit,
- Themenarbeit,
- Brautschmuck und
- Handgebundener Strauß

präsentiert werden.

Die Überraschungsarbeit wird außerhalb der Koje präsentiert.

Die Ausstellungsfläche befindet sich im ersten Stock der Messe. Der erste Stock ist über Treppen, Rolltreppe und einem Lastenlift erreichbar.

Maße Lastenlift: Breite: 1,70 m, Länge: 3,00 m, Höhe: 2,20 m

- Die Koje darf eine Höhe von 3 m nicht überschreiten und muss eine Grundfläche von 20,00 m² ausfüllen.
- Der Abstand zwischen den Flächen beträgt 1,50 m.
- Der Arbeitsplatz während der Wettbewerbszeit befindet sich vor der Koje bzw. in der Koje am Werkstück.
- Bei loser Beschüttung ist ein Rahmen und eine Abdeckung mittels Plastikfolie erforderlich.
- Hallenbeleuchtung (so stark wie Tageslicht) ist vor Ort.
- Ist eine stärkere Ausleuchtung oder gezielte Ausleuchtung der Exponate gewünscht, muss diese selbst mitgebracht werden.
- Für die einzelnen Werkstücke gibt es keine Größeneinschränkungen. Das Ausmaß der Gestaltung obliegt dem Gestalter.

Öffentlichkeitsarbeit

Durch die Anmeldung zum Wettbewerb erteilen alle Teilnehmer ihre Zustimmung, dass sie als Teilnehmer und auch ihre Arbeiten fotografiert. Weiters stimmen sie zu, dass sich bei einer gewerblichen Verwendung von Bildern keine Honorarforderungen ergeben. Werbung der Teilnehmer vor Ort ist nur mit Absprache des Veranstalters möglich.

Im Rahmen dieser Veranstaltung können durch die oder im Auftrag der Wirtschaftskammer-Organisation Fotografien und/oder Filme erstellt werden. Mit der Anmeldung zur Veranstaltung nehmen Sie zur Kenntnis, dass Fotografien und Videomaterialien, auf denen Sie und/oder Begleitpersonen abgebildet sind, zur Presse-Berichterstattung verwendet und in verschiedensten (Sozialen) Medien, Publikationen und auf Webseiten der WKO veröffentlicht werden. Sollten Sie mit einer Veröffentlichung nicht einverstanden sein, wenden Sie sich bitte an igfhahn-reichl@wkstmk.at.

Bewertung und Jury

- Die Bewertung erfolgt durch eine 7-köpfige internationale Jury.
- Sieger ist der Teilnehmer mit der höchsten Gesamtpunktzahl. Die Entscheidung der Jury ist nicht anfechtbar.
- Der bestplatzierte Österreicher ist gleichzeitig Cup Österreich Gewinner.
- Die Mitglieder der Jury werden am 07.01.2019 bekanntgegeben.

Allgemeine Wettbewerbsrichtlinien

- Während des Wettbewerbes herrscht striktes Handyverbot!
- Eine Kommunikation des Teilnehmers und des Helfers während des Wettbewerbes ist nicht erlaubt!
- Während des Wettbewerbes darf keine Anlieferung von jeglichem Material erfolgen. Verstöße werden mit Punkteabzug geahndet.
- Es findet eine offene Bewertung statt, dh. die Jury sowie die Aufsicht sind während des gesamten Wettbewerbes anwesend.
- Die Nichteinhaltung der Wettbewerbsrichtlinien wird mit Strafpunkten geahndet.

Eigentum

Sämtliche Arbeiten verbleiben im Eigentum des Teilnehmers.

Wettbewerbsarbeiten

- Tischdekoration,
- Pflanzarbeit,
- Themenarbeit,
- Brautschmuck,
- Handgebundener Strauß und
- Überraschungsarbeit.



ABLAUF & WETTBEWERBSARBEITEN



MITTWOCH, 02.10.2019

Anreise

- Die Anreisezeiten werden nach Anmeldeschluss bekannt gegeben
- Aufbau der Kojen
- Einrichten des Arbeitsplatzes
- Versorgung der Materialien
- Technische Aufbauten und Vorbereitungsarbeiten
- Die Zeiteinteilung ist dem Teilnehmer freigestellt

18:00 Uhr: Gemeinsames Abendessen & Wettbewerbsbesprechung



DONNERSTAG, 03.10.2019

06:45 – 08:45 Uhr: Vorbereitung

09:00 – 10:00 Uhr: Offizielle Eröffnung des Wettbewerbes

10:00 – 12:30 Uhr: Tischdekoration

10:00 – 10:30 Uhr: Vorbereitung

Ausschließlich technische Vorarbeiten sind erlaubt, keine gestalterischen Vorarbeiten.

10:30 – 12:30 Uhr: Ausführung der Tischdekoration

Thema: Frei

Gestaltung: Frei

Technik: Frei

Folgende Punkte sind vorgegeben:

- Die Formgebung des Tisches kann frei gewählt werden, die Tischkonstruktion muss vom Teilnehmer selbst mitgebracht werden.
- Der Tisch muss für zwei Personen gedeckt werden. Utensilien wie Geschirr, Besteck usw. sind selbst mitzubringen.
- Keine Größeneinschränkungen!

Die Haltbarkeit für die Dauer der Ausstellung muss gegeben sein. Die Pflege während der Zeit ist erlaubt. Der Schwierigkeitsgrad aber auch die gestalterische Leistung im Verhältnis zur Zeit sind Teil der Bewertung.

12:30 – 13:00 Uhr: Reinigung

13:00 – 14:00 Uhr: Mittagspause - Gemeinsames Mittagessen

14:00 – 16:30 Uhr: Pflanzarbeit

14:00 – 14:30 Uhr: Vorbereitung

Technische Vorarbeiten sind erlaubt.

14:30 – 16:30 Uhr: Ausführung der Pflanzarbeit

Gestaltung: Frei

Technik: Frei

Folgende Punkte sind vorgegeben:

- Das Werkstück muss aus einem Element bestehen.
- Keine Größeneinschränkungen!

Die Haltbarkeit für die Dauer der Ausstellung muss gegeben sein. Die Pflege während der Zeit ist erlaubt. Der Schwierigkeitsgrad aber auch die gestalterische Leistung im Verhältnis zur Zeit sind Teil der Bewertung

16:30 – 17:00 Uhr: Reinigung

Ab 19:00 Uhr: Empfang für alle Teilnehmer, Jurymitglieder & Mitarbeiter



FREITAG, 04.10.2019

07:00 – 09:00 Uhr: Vorbereitung

09:00 – 11:30 Uhr: Themenarbeit

09:00 – 09:30 Uhr: Vorbereitung

Gestalterische und technische Vorarbeiten sind erlaubt.

09:30 – 11:30 Uhr: Ausführung der Themenarbeit

Gestaltung:

- Thema: Handwerk, Tradition, Natur
- Das Thema soll in einigen Sätzen erklärt werden.
- Die Umsetzung der Themenarbeit muss schriftlich in englischer Sprache formuliert sein (Format A4).

Technik: Frei

- Keine Größeneinschränkungen!

Die Haltbarkeit für die Dauer der Ausstellung muss gegeben sein. Die Pflege während der Zeit ist erlaubt.

11:30 – 12:00 Uhr: Reinigung

12:00 – 13:00 Uhr: Mittagspause

13:00 – 16:30 Uhr: Brautschmuck

13:00 – 13:30 Uhr: Vorbereitung

13:30 – 16:30 Uhr: Ausführung der Arbeit Brautschmuck

Gestaltung: Frei

Technik: Frei

Keine Vorgaben

16:30 – 17:00 Uhr: Reinigung

Ab 19:00 Uhr: Gemeinsames Abendessen Buffet



SAMSTAG, 05.10.2019

10:00 – 12:00 Uhr **Pflege der Werkstücke**
12:00 – 13:00 Uhr **Mittagspause**
13:00 – 15:00 Uhr **Vorbereitung**
15:00 – 16:00 Uhr **Individuelle Zeit**
16:30 Uhr **Beginn der Abendveranstaltung vor Publikum**

Die Bühnenarbeiten und die Siegerehrung mit Galaabend finden im 1. Obergeschoss der Stadthalle statt.

16:30 – 17:15 Uhr: Handgebundener Strauß

Für dieses Werkstück sind **keine** gestalterischen und technischen Vorarbeiten erlaubt.

16:30 – 17:15 Uhr: Ausführung der Arbeit Handgebundener Strauß
Gearbeitet wird auf der Bühne.

Gestaltung: Frei

Technik:

- In der Hand gebundener Strauß mit Hauptbindestelle.
- Gefäß zum Präsentieren des Werkstückes muss mitgebracht werden.
- Keine Größeneinschränkungen!

Nach Vollendung des Straußes wird dieser in der Koje präsentiert.
Strauß und Präsentationsgefäß werden gemeinsam bewertet.

17:30 – 18:30 Uhr: Überraschungsarbeit

17:30 Uhr: Übergabe des Materials für die Überraschungsarbeit, um eine gedankliche Auswahl treffen zu können.

17:45 – 18:30 Uhr: Ausführung der Überraschungsarbeit
Gearbeitet wird ebenfalls auf der Bühne.

Gestaltung: Frei

Technik: Frei

- Keine Größeneinschränkungen!

Ab 20:00 Uhr: Beginn der Siegerehrung mit Galaabend



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Veranstaltungsort:

Messe Congress Graz
Messeplatz 1
8010 Graz

Unterkunft:

AMEDIA Hotel Graz, Conrad-von-Hötzendorf-Strasse 60, 8010 Graz
(direkt beim Veranstaltungsort)
Tel.: +43 (0) 316 24 555-0
Fax: +43 (0) 316 24 555-900

Anreise:

Mittwoch, 2.10.2019, Öffnungszeiten der Messe 8:00 bis 21:00 Uhr
Anreise und Einrichten der Ausstellungsfläche (Grundaufbau)

Kosten:

Die Reisekosten sind vom Teilnehmer selbst zu tragen. Das erforderliche Material wie Blumen, Werkzeug, Aufbauelemente und Hilfsmittel für die Ausstellung sind selbst mitzubringen!

Das Startgeld von € 1.000,- wird unter Einhaltung der Richtlinien nach dem Wettbewerb ausbezahlt.
Die Hotel- und Verpflegungskosten für den Teilnehmer und einen Helfer übernimmt die Landesinnung Steiermark.

Veranstalter:

WKO Steiermark
Landesinnung der Gärtner und Floristen Steiermark
Körblergasse 111-113, 8010 Graz

Kontakt:

Mag. Franziska Hahn-Reichl, igfhahn-reichl@wkstmk.at, Tel. +43 (0) 316 601 472
Gabriele Unger, igfhahn-reichl@wkstmk.at, Tel. +43 (0) 316 601 443
Johann Obendrauf, kontakt@floristikobendrauf.at, Tel. +43 (0) 316 823 224